

Nymphen (freudig). Das ist eines Sprösslings des Mondgeschlechts würdig.

König. Wo aber werdet ihr mich erwarten?

Nymphen. Dort auf dem Gipfel des Hemakuta.

König. Wagenlenker! Treibe die Pferde an zu schnellem Laufe nach Nordost.

Wagenlenker. Wie Du befehlst, Langlebender! (Er thut, wie ihm geheissen.)

König (die Schnelligkeit des Wagens darstellend). Schön, schön so! Mit dieser Schnelligkeit des Wagens holte ich selbst den vorausgeeilten Garuda ein. Denn

4. Vor meinem Wagen zerstiebend gehen die Wolken den Staubweg, der rasche Umschwung der Räder spannt zwischen den Speichen eine zweite Speichenreihe aus, der Büschel steht auf den Köpfen der Rosse langgestreckt und unbeweglich wie hingemalt, auch das Banner auf der Mitte und dem Hintertheile des Wagens steht durch den starken Luftstrom steif da.

(Der König und der Wagenlenker verlassen die Bühne.)

Sahadschanja. Freundin, der königliche Weise ist fort. Darum lass auch uns nach vorgenannter Gegend aufbrechen.

Menaka. Thuen wir das, Freundin. (Sie thun, als ob sie den Gipfel des Hemakuta bestiegen.)

Rambha. Wird uns wohl der königliche Weise den Stachel aus dem Herzen ziehen?

Menaka. Zweifle nicht daran, Freundin.

Rambha. Die Danawa's sind doch aber schwer zu besiegen.

Menaka. Dagegen lässt selbst Indra bei bevorstehendem Kampfe den Hochgeehrten aus der Mittelwelt holen und